

Inhalt

Vorwort 9

Einleitung

Zahl und Zahlssysteme	15
Das Erbe der Pythagoräer	23
Gnosis und Kabbala	30
Islamische Mystik	32
Mittelalterliche und barocke Zahlensymbolik	33
Zahlenaberglaube	40
Zahlenspielerereien und magische Quadrate	42

Kleines Lexikon der Zahlen

Eins: Zahl des Urgrundes	55
Zwei: Polarität oder Entzweiung	61
Drei: Die umfassende Synthese	72
Vier: Die materielle Ordnungszahl	101
Fünf: Die Zahl des Lebendigen	120
Sechs: Die vollkommene Welt-Zahl	137
Sieben: Die Säulen der Weisheit	142
Acht: Die glückhafte Acht	172

- Neun: Die potenzierte heilige Drei 180
 Zehn: Das abgerundete Ganze 197
 Elf: Die stumme Zahl 206
 Zwölf: Der geschlossene Kreis 209
 Dreizehn: Unglücks- oder Glückszahl? 222
 Vierzehn: Zahl der Nothelfer 227
 Fünfzehn: Eine kleine Mondzahl 230
 Sechzehn: Symbol der Ganzheit 233
 Siebzehn: Zahl des Überwindens 236
 Achtzehn: Die zweifache Neun 239
 Neunzehn: Die metonische Zykluszahl 241
 Zwanzig: Die alte Zählgrenze 242
 Einundzwanzig: Perfektion 245
 Zweiundzwanzig: Das hebräische Alphabet 247
 Zweiundzwanzig bis Vierzig 250
 Vierzig: Vorbereitung und Vollendung 260
 Zweiundvierzig bis Sechundsechzig 268
 Siebzig und Zweiundsiebzig: Reiche Fülle 277
 Bis zum zehntausendfachen Glück 283

Literatur zur Zahlensymbolik

- Allgemeine Werke über Zahlenmystik und -magie 297
 Zahlen und Ziffern 301
 Alter Orient 302
 Antikes und spätantikes Denken 303
 Biblische Zahlenmystik 304
 Jüdische Tradition 305
 Mittelalterliche Zahlenallegorese 305
 Islam 308
 Zu den einzelnen Zahlen 310

Dokumentation

Bildnachweis 318

Erklärung der Bildtafeln 320

Namen- und Sachregister 323